



Protokoll der asp-Mitgliederversammlung am 21. Mai 2009 in Leipzig

Ort: Universität Leipzig, Jahnallee 59, 04105 Leipzig

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 20:40 Uhr

Teilnehmer: 67 Vereinsmitglieder (siehe Teilnehmerliste)

Protokollant: Prof. Dr. Ralf Brand

1 Begrüßung

Beckmann begrüßt die Anwesenden und stellt die Tagesordnung vor.

1a Abstimmung der Tagesordnung

Es gibt keine Ergänzungen zur Tagesordnung.

2 Protokoll der MV 2008

Es bestehen keine Nachfragen, Ergänzungen oder Kommentare. Das Protokoll zur Mitgliederversammlung 2009 wird beschlossen.

3 Finanzbericht

Brand weist auf bestehende Unklarheiten bzgl. der Jahresbeitragsbemessung für als Studierende an Hochschulen eingeschriebene ordentliche Mitglieder hin. Er informiert über die in 2009 erstmals gewählte Praxis des Vorstandes, sämtliche ordentliche Mitglieder mit dem vollen Mitgliedsbeitrag von 65 Euro p.a. zu belasten. Dem asp-Vorstand wird von Seiten der Mitgliederversammlung die Aufgabe übertragen, für Klärung zu sorgen, wie im Hinblick auf die Beitragsbemessung mit der genannten „besonderen“ Mitgliedergruppe zukünftig verfahren werden soll.

Brand stellt die asp-Jahresabschlussbilanzen der Jahre 2007 und 2008 vor (siehe Anlage hinten). Von Seiten der Mitglieder bestehen keine Nachfragen. Von Mitgliederseite wird ange-regt, einen größeren Teil des asp-Guthabens auf einem Tagesgeld-Konto anzulegen.

Brand berichtet den Verlust eines Teiles der asp-Unterlagen und Kassenbelegen der Jahre 2007 und 2008, die im Zuge seines Dienstortwechsels von Stuttgart nach Potsdam verloren gegangen sind. Alle Kontobewegungen sind jedoch mit Adressat, Höhe und Zweck der Überweisung nach vollziehbar. Dieser Umstand wurde im Rahmen der Kassenprüfung berücksichtigt. Von Seiten der Mitgliederversammlung wird angeregt, die Möglichkeit einer zukünftigen Digitalisierung von Kassenbelegen zu prüfen. Ebenso wird zur Überlegung gestellt, ob nicht zukünftig Personalmittel in geringem Umfang (z.B. zur Einstellung einer studentischen Hilfskraft) zur Bewältigung der Geschäftsführeraufgaben eingesetzt werden sollen.

3a Bericht der Kassenprüfung

Die Kassenprüfer (Frau Dr. Sabine Würth, Prof. Dr. Günter Amesberger) berichten über einen ordnungsgemäßen Zustand der Kasse mit Ausnahme der fehlenden Belege aus 2007 und 2008. Es wird der Antrag gestellt, dass unter der Annahme der Richtigkeit der nicht durch Belege oder Rechnungen abgedeckten Überweisungen im Jahr 2007 und 2008, die Geschäftsführung der asp für den Zeitraum 2007 – 2008 entlastet wird. Ersatzansprüche, die sich daraus ergeben, dass die o.g. Überweisungen sich nachträglich als falsch oder unrecht erweisen, sind hierdurch nicht nichtig gemacht.

Der Antrag wird einstimmig mit einer Enthaltung angenommen.

4 Berichte aus dem Vorstand

Beckmann verweist auf die Berichtlegung des Vorstandes, die den Mitgliedern als Anlage zur Einladung zur MV 2009 zugegangen ist. Die Schwerpunkte der Vorstandsarbeit (Weiterentwicklung Curricula; Verhandlungen mit BDP/DPA) werden noch einmal kurz kommentiert: Insbesondere die Arbeit der ad-hoc Kommission ‚Curricula‘ (und die damit verbundenen Gespräche mit dem BDP/DPA) werden noch einmal ausführlicher dargestellt. Die Arbeit der Kommission resultierte in einem den Mitgliedern schriftlich zugegangenen Konzept, welches eine Qualifizierung zum Sportpsychologen/Sportpsychologin in einem modularen System vorsieht.

Beckmann berichtet kurz über das erfolgreiche „Hosting“ des FEPSAC-Managing Council 2009 in München.

Außerdem wird über das vom Vorstand nicht zu Ende geführt Projekt „asp-Homepage“ informiert, das aufgrund veränderter Prioritäten zurückgestellt wurde.



Abschließend wird über den Stand der Gespräche mit dem BDP/DPA in puncto Titelschutz/Berufsbezeichnung informiert. Die Mitgliederversammlung äußerst Unverständnis über die Position des BDP/DPA, wonach ein grundständiges Psychologiestudium im Umfang von mindestens 210 ECTS gefordert wird. Aus der Diskussion wird die Position der Mitgliederversammlung deutlich, nicht vorschnell Geld in eine Rechtsbegleitung zu investieren, weil dies möglicherweise Folgekosten nach sich ziehen könnte, die zum jetzigen Zeitpunkt schwer kalkulierbar sind. Von Mitgliederseite erfolgt der Hinweis, dass sich die Kollegen/-innen in England in einer vergleichbaren Situation befänden und ggf. der Austausch mit dortigen Sportpsychologen/-innen gesucht werden sollte. Von Seiten des dvs-Präsidenten (Bernd Strauß) wird angemerkt, dass er die asp darin gefordert sähe, eine stärker öffentliche Debatte zu diesem Problemfeld zu initiieren.

Auf Nachfrage berichtet der geschäftsführende Herausgeber der Zeitschrift für Sportpsychologie (Prof. Dr. Markus Raab) von 8-9 Einreichungen pro Quartal und einer daraus resultierenden Annahmequote von ca. 40%. Die Situation der Zeitschrift wird als gut beschrieben.

5 Vorstandswahlen

Als Wahlleiter wird Jens Kleinert (Köln) vorgeschlagen. Jens Kleinert wird in öffentlicher Abstimmung per Handzeichen einstimmig (bei einer Enthaltung) als Wahlleiter gewählt.

Es wird die Entlastung des Vorstandes vorgeschlagen. Der Vorstand wird ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen (einstimmig) entlastet.

Für das Amt des 1. Vorsitzenden kandidiert Prof. Dr. Manfred Wegner (Kiel). Es gibt keine weiteren Kandidatinnen oder Kandidaten. Von Seiten der Mitgliederversammlung wird die öffentliche Abstimmung per Handzeichen beschlossen. Manfred Wegner wird bei 66 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung zum neuen 1. Vorsitzenden der asp gewählt.

Für das Amt des 2. Vorsitzenden kandidiert Prof. Dr. Petra Wagner (Kaiserslautern). Es gibt keine weiteren Kandidatinnen oder Kandidaten. Von Seiten der Mitgliederversammlung wird die öffentliche Abstimmung per Handzeichen beschlossen. Petra Wagner wird bei 66 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung zur neuen 2. Vorsitzenden der asp gewählt.

Für das Amt des Geschäftsführenden kandidiert Prof. Dr. Daniel Memmert (Köln). Daniel Memmert ist persönlich nicht anwesend, es liegt jedoch eine schriftliche Bekanntgabe seiner



Kandidatur vor. Es gibt keine weiteren Kandidatinnen oder Kandidaten. Von Seiten der Mitgliederversammlung wird die öffentliche Abstimmung per Handzeichen beschlossen. Daniel Memmert wird bei 58 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 9 Enthaltung zum neuen Geschäftsführer der asp gewählt.

Als Beisitzende für den Vorstand kandidieren Dr. Matthias Weigelt (Bielefeld) (49), Dr. Felix Ehrlenspiel (München) (50), Dr. Ines Pfeffer (Leipzig) (42), Prof. Dr. Oliver Stoll (Halle) (31) sowie Dr. Claudia Völcker-Rehage (Bremen). (29) Gesucht werden 4 Beisitzer. In geheimer Abstimmung, in einem gemeinsamen Wahldurchgang, werden gewählt Dr. Matthias Weigelt (49 Stimmen), Dr. Felix Ehrlenspiel (50), Dr. Ines Pfeffer (42) und Prof. Dr. Oliver Stoll (31). Nicht gewählt wird Dr. Claudia Völcker-Rehage (29).

Als Kassenprüfer werden Ralf Brand und Geoffrey Schweizer gewählt (64 Ja-Stimmen, 2 Enthaltungen, 1 Nein-Stimme).

6 Tagungen 2010 und 2011

Prof. Dr. Günter Amesberger lädt zur 42. asp-Tagung ein, die im Jahr 2010 in Salzburg (Österreich) stattfinden wird.

Der Mitgliederversammlung liegt eine Bewerbung der Professoren Kleinert und Raab für die Durchführung der 43. asp-Jahrestagung 2011 an der Deutschen Sporthochschule in Köln vor. Die Mitgliederversammlung beschließt einstimmig die Tagung im Jahr 2011 dort stattfinden zu lassen.

**Arbeitsgemeinschaft für Sportpsychologie
in der Bundesrepublik Deutschland e.V.**



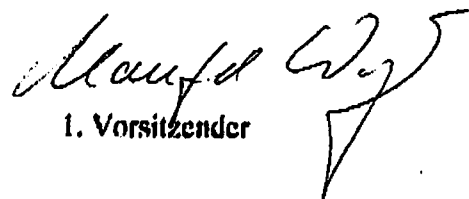
**Protokoll der
MV am 21.5.09**

7 Verschiedenes

Manfred Wegner dankt den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern Jürgen Beckmann, Ralf Brand, Achim Conzelmann und Frank Hänsel für die geleistete Arbeit.

Datum.


Protokollführer und


1. Vorsitzender



Anlage Finanzberichte 2007 und 2008

asp-Finzen im Jahr 2007	Erträge	Kosten
Übertrag aus 2006	8160,93	
Mitgliedsbeiträge	15722,5	
Reisekosten		861,58
Hogrefe		8624,7
Internet		36,8
Rücklastschriften (inkl. Gebühren)		1441,5
Bankgebühren		90,9
Versicherung D.A.S.		153,68
Preise / Ehrungen		500
Tagungen		1500
Habenzinsen	29,14	
Sonstiges (Umtragung Vereinsregister, etc.)		138,65
Kontostand Ende 2007	10564,76	
Gewinn 2007	2403,84	
Umsatz 2007	15751,64	13347,81

asp-Finzen im Jahr 2008	Erträge	Kosten
Übertrag aus 2007	10564,76	
Mitgliedsbeiträge	16931	
Vorstandsarbeit/Reisekosten		3420,51
Hogrefe		9090,9
Internet		36,8
Bankgebühren		115,74
Versicherung D.A.S.		153,68
Preise / Ehrungen		178
Tagungen		1513,61
Habenzinsen	44,37	
Sonstiges (Verbrauchsmaterial etc.)		20,04
Kontostand Ende 2008	13010,85	
Gewinn 2008	2446,09	
Umsatz 2008	16975,37	14529,28